



KONTAKT

Autohaus Schnurrer GmbH  
Kirchenlamitzer Str. 112  
95213 Münchberg  
Tel. 09251/43010  
www.schnurrer.de

Procar

# Insellösungen sind passé

Das Autohaus Schnurrer setzt auf das Dealer-Management-System Ecaros 2

„Das Dealer-Management-System Ecaros 2 bietet Schnittstellen zu einer Vielzahl von Marken, nicht nur vom Volkswagen-Konzern“, betont Karl-Heinz Schlapp, Vorstand der Procar AG, im Bild gemeinsam mit Corinna Scheer, die das Marketing des Softwareanbieters verantwortet.



Fotos: Mauritz

Offenheit für innovative Ideen, Begeisterung für neue Prozesse und eine positive Grundhaltung der ganzen Belegschaft: Diese Voraussetzungen muss ein Autohaus mitbringen, damit die Umstellung auf ein neues Dealer-Management-System (DMS)

reibungslos funktioniert. „Mit dem Autohaus Schnurrer in Münchberg haben wir den idealen Pilotpartner für unser DMS Ecaros 2 gefunden“, erzählt Karl-Heinz Schlapp, Vorstand des Weiterstädter Softwareherstellers und Systempartners für Autohäuser Procar. Das oberfränkische Autohaus Schnurrer beschäftigt in seinen zwei Betrieben, die als eigenständige GmbH organisiert sind, ca. 40 Mitarbeiter.

Der Vertragspartner für Audi, VW, Skoda, Seat und VW-Nutzfahrzeuge war auf der Suche nach einer Software, die markenübergreifend die gesamten Autohausprozesse verbessert. „Unser Ziel war, dass die Mitarbeiter beider Betriebe auf alle Fahrzeug-, Kunden- und Bestandsinformationen zugreifen können. Die neue Software von Procar ermöglicht uns all das“, erzählt Thomas Blüml, der die Umstellung auf das neue System im Autohaus begleitet hat.

Seit dem Jahr 2004 ist das erste DMS-Mehrmarkenpro-

gramm für Audi, VW, Skoda und Seat Ecaros 2 auf dem Markt. Die Mitarbeiter im Autohaus können auf die Teilekataloge, Arbeitswerte oder Fahrzeugdaten der unterschiedlichen Marken zugreifen. „Erst kürzlich wurde die von Volkswagen angebotene Zertifizierung der Gewährleistungsschnittstelle Saga/2 und der Serviceschnittstelle Fish abgeschlossen“, erzählt Schlapp. Skoda und Seat haben die Schnittstellen bereits 2004 zertifiziert.

## Viele Schnittstellen

Die Markentrennung erfolgt beim Autohaus Schnurrer über Mandanten und Kostenstellen. „Ecaros 2 erlaubt es, die Beziehungen zu weiteren Mandanten beziehungsweise Filialunternehmen umfangreich zu konfigurieren“, erklärt Schlapp.

Im August 2005 wurde der Seat- und Skoda-Betrieb auf das neue DMS umgestellt, im Dezember 2005 folgte der Audi-, VW- und VW-Nutzfahrzeuge-Betrieb. In beiden Fällen wurde das System im laufenden Betrieb eingeführt. „Wir waren positiv überrascht, dass die Umstellung relativ problemlos vonstatten gegangen ist“, freut sich Blüml. Möglich gemacht hat das vor allem die tatkräftige Unterstützung des Software-Dienstleisters. „Wir liefern nicht nur die Software aus, sondern

begleiten unsere Kunden bis zur Inbetriebnahme des Systems“, bekräftigt Schlapp.

Einen besonderen Service-schwerpunkt stellt das Application-Service-Providing dar, für das sich auch das Autohaus Schnurrer entschieden hat. Das bedeutet, dass die Software in einem externen Rechenzentrum administriert wird. Das Autohaus selbst benötigt keinen EDV-Profi.

„Durch den Einsatz des mehrmarkenfähigen Systems haben sich im Betrieb zahlreiche Synergien ergeben, z. B. in der Lagerhaltung. Insgesamt haben wir unsere Geschäftsprozesse wesentlich vereinfacht, zum Beispiel müssen wir jetzt die Kundendaten nur einmal anlegen“, bekräftigt Maria



„Viele Geschäftsprozesse sind seit dem Einsatz von Ecaros 2 wesentlich einfacher“, bekräftigt Maria Schnurrer, die das Autohaus Schnurrer leitet.

Schnurrer, die das Seat/Skoda-Autohaus leitet. „Nicht zu vernachlässigen ist auch die Tatsache, dass die Mitarbeiter dank des einheitlichen EDV-Systems jetzt leichter zwischen den Betrieben wechseln können“, fügt ihr Ehemann Ludwig Schnurrer hinzu, der den VW/Audi-Betrieb leitet.

Julia Mauritz